

Telegraphische Nachrichten.

Wien, 28. Oct. Aus Belgrad. Nachdem der Ministerpräsident...

Rom, 28. Oct. Eine pariser Privatdepesche des „fanfulla“...

Deutsches Reich.

Der Abgeordnete Dr. Zimmermann ist nach Beendigung seiner Kur von Halle nach Berlin zurückgekehrt...

Oben steht die Stellung zur Präsidentenwahl zu beraten. Von einer in Berlin abgehaltenen Versammlung ist beschlossen worden...

Die elinger Schulverbände werden zu langwierigen Processen führen. Während der Magistrat mit den Stadtrathsräten über die Beschwerde...

Die „Protestanten-Vereins-Correspondenz“ schreibt: In den sechs preussischen Provinzen finden die Erneuerungsarbeiten für die evangelischen Gemeinden...

Halle, den 29. October.

Der Wahlverein der ver. Liberalen wird sich morgen (Donnerstag) in seiner Generalversammlung...

Am 29. October sind die hiesigen Bankgeschäfte (E. Steiner) erloschen geblieben. Eine Frau mit 60 Stück preussischer 5 Mark Scheine...

Handelskammer zu Halle a/S.

Die hiesige Handelskammer erhielt nachstehenden Ministerial-Erlass, welcher hiernach zur öffentlichen Kenntniss gebracht wird:

Berlin, 29. Oct. 1879.

Von deutschen Firmen, welche nach Frankreich exportiren, ist in letzter Zeit mehrfach diplomatische Verhinderung nachgewiesen worden. Nach dem Namen der betreffenden Firmen...

Die oben angezogenen Ueberlegungen können im Bureau der Handelskammer eingesehen werden.

Ornithologischer Central-Verein für Sachsen und Thüringen.

(Sitzung vom 23. d. Mts.)

Sauptreferent der Tagesordnung war ein Vortrag des Vereinsvorsitzenden Herrn Tittel über „Die Drosseln (Turdus)“.

Wir leben aus diesem reichhaltigen, 1 1/2 Stunden Vortrag, der durch seinen Inhalt einen hohen Grad von Interesse hervorbringt. Die Drosseln sind eine artreiche, über den größten Theil der Erde verbreitete, aber immer an Buch und Wald gebundene Familie der Singvögel. Nach Gehalt und Wesen...

Wissenschaft. Ausl. Literatur.

Herr Oscar Diction in Göttingen veröffentlicht in dem „Ostfriesischen Handels- und Seefahrtstidung“ den neuesten, sehr umständlichen Bericht des Professors Nordenstjöld...

Vermishtes.

(Ausgradung.) Am Saltsberge bei Honna sind die Fundamente eines römischen Gebäudes zu finden, deren Mauerwerk 1 Meter dick und 9 1/2 und 11 1/2 Meter im vollen Mitten im Laufe bestand sich ein Gemäwe, und in der Mauer fand man viele zum Theil sehr sichtlich gearbeitete Tongefäße...

die nötige Schließung der Schule bis zum 16. November veranlaßt hat.

(Ehenabhandlung.) Zwischen Königsfeldt und Freyburg in Schlefien ist am 27. d. abends ein Güterzug auf einen mit Schienen beladenen Transportwagen gestoßen. Eine Anzahl Schienen waren schwer beschädigt und 2 Wagen zerlegt.

(Einweisung der neuen Weideheide.) Am 25. d. vormittags fuhr der erste Ehenabzug von Linden über die neue Weideheide bei Gröden. Der Zug bestand aus einer locomotive und 20 mit Vieh beladenen Wagen, die alle festlich mit Girlanden und Fiederstreifen geschmückt waren.

(Schlechte Weimerte.) Die diesjährige Weimerte auf dem Herberge bei Wiesbaden fällt so schlecht aus, daß der nächst der Domäne größte hiesige Weinbergbesitzer Herr von Hagenfeldt seine Lese fallen läßt. Es dürfte das seit 50 Jahren nicht vorgekommen sein.

(Wort auf offener Straße.) Am Abend des 24. ds. wurde die Stadt Ehrenfeld am Rhein durch einen Wort in große Unruhe versetzt. Ein Frankfurter erkrankt einen Mann (aus dem offener Straße, welche in Ehrenfeld, und Ehrenfeld. Der Betroffene hat sofort leiblos zusammen.

(Zu dem Bittauer Duell.) Der „G. G. M.“ schreibt: Mit Bezug auf den gegen untern Redacteur gerichteten und durch die „Bittauer Morgenzeitung“ veranlaßten Angriff theilen wir mit, daß der Gemittelte nicht ein Dr. Freund, sondern ein gewisser Herr von Bittauer, der „Bittauer Morgenzeitung“ und Inhaber eines jahreslangen Depots in Bittau ist, war.

(Berrabah.) In den Kreisen des Verwaltungskreis nimmt man an, daß die Dividende für das laufende Jahr etwas mehr als für das Vorjahr betragen wird, nämlich 2 Proc. gegen 1 1/2 Proc. im Vorjahre.

(Gredpiner Werke.) Man hofft die neu erbaute Brücke-Strasse bis zum Schluss dieses Jahres in Betrieb setzen zu können.

(Berliner Viehmarkt. 27. Oct.) Es fanden zum Verkauf: 1679 Rinder, 7882 Schmeine, 1057 Kälber, 6293 Hammel; Es erzielten: Rinder la. 58-60, Ha. 53-54, Mla. 44-45, Iva. 37-39 Mr. per 100 Pfund Schlachtgewicht. Bei Schweinen wurde bessere Waare etwas höher bezahlt und zwar: Mecklenburger aus 50 Pf. Schlachtgewicht 44-46 Mr. auf 87 bis 42 Mr. per 100 Pf. Schlachtgewicht vertrieben. - Ralauer 43-45 Mr. bei 40 Pf. Tara. - Kälber blieben unbenutzt bei langsamem Markt auf 40-55 Pf. per 100 Pf. Schlachtgewicht. - Nicht alle Schlacht, mangels Begehr, der Markt für Hammel; nur letzte Stücke erzielten 50, mittlere nur 40-50 Pf. per 100 Pf. Schlachtgewicht.

(Rindvieh.) 28. Oct. Rindvieh behauptet. loco mit Fuß - eine Kuh 58,8 Mr. per 100 Kilogr., per diesen Monat, per Oct-Nov. 1. und per Nov.-Dez. 55,5-54, per Dec.-Jan. 1880 - per April-Mai 56,8-56,4 Mr. bez., per Mai-Juni 56,6-55,8 Mr. bez. - Petroleum matter. Raffinirtes (Standard) white per 100 Kilogr. mit Fuß in Botten von 100 Ct. loco 24,5 Mr. per diesen Monat, per Oct-Nov. und per Nov.-Dez. 24,5-23,9 Mr. bez., per Dec.-Jan. 1880 24,6 Mr. bez., per Jan.-Febr. 23,9-23,2 Mr. bez., April-Mai 24,6 Mr. bez., per Juni-Juli 23,9-23,2 Mr. bez., per diesen Monat und per Oct.-Nov. 66,8 Mr. bez., per Nov.-Dez. 66,7-66,4 Mr. bez., per Dec.-Jan. 1880 66,6-66,7 Mr. bez., per Jan.-Febr. - per Febr.-März - per April-Mai 69-68,7 Mr. bez., per Mai-Juni 69,1-68,8 Mr. bez., per Juni-Juli - loco ohne Fuß per 100 Liter 56,5 Mr. bez.

(Rindvieh.) 28. Oct. Weizen, per Oct.-Nov. 220, Roggen Oct.-Nov. 168, per Nov.-Dez. 167,50, per Dec.-Jan. 171, Spiritus pr. 100 Liter 100% per Ct. 67,50, Nov.-Dez. 67,50

(Rindvieh.) 28. Oct. Weizen, per Oct.-Nov. 220, Roggen Oct.-Nov. 168, per Nov.-Dez. 167,50, per Dec.-Jan. 171, Spiritus pr. 100 Liter 100% per Ct. 67,50, Nov.-Dez. 67,50

(Rindvieh.) 28. Oct. Weizen, per Oct.-Nov. 220, Roggen Oct.-Nov. 168, per Nov.-Dez. 167,50, per Dec.-Jan. 171, Spiritus pr. 100 Liter 100% per Ct. 67,50, Nov.-Dez. 67,50

(Rindvieh.) 28. Oct. Weizen, per Oct.-Nov. 220, Roggen Oct.-Nov. 168, per Nov.-Dez. 167,50, per Dec.-Jan. 171, Spiritus pr. 100 Liter 100% per Ct. 67,50, Nov.-Dez. 67,50

(Rindvieh.) 28. Oct. Weizen, per Oct.-Nov. 220, Roggen Oct.-Nov. 168, per Nov.-Dez. 167,50, per Dec.-Jan. 171, Spiritus pr. 100 Liter 100% per Ct. 67,50, Nov.-Dez. 67,50

(Rindvieh.) 28. Oct. Weizen, per Oct.-Nov. 220, Roggen Oct.-Nov. 168, per Nov.-Dez. 167,50, per Dec.-Jan. 171, Spiritus pr. 100 Liter 100% per Ct. 67,50, Nov.-Dez. 67,50

(Rindvieh.) 28. Oct. Weizen, per Oct.-Nov. 220, Roggen Oct.-Nov. 168, per Nov.-Dez. 167,50, per Dec.-Jan. 171, Spiritus pr. 100 Liter 100% per Ct. 67,50, Nov.-Dez. 67,50

(Rindvieh.) 28. Oct. Weizen, per Oct.-Nov. 220, Roggen Oct.-Nov. 168, per Nov.-Dez. 167,50, per Dec.-Jan. 171, Spiritus pr. 100 Liter 100% per Ct. 67,50, Nov.-Dez. 67,50

(Rindvieh.) 28. Oct. Weizen, per Oct.-Nov. 220, Roggen Oct.-Nov. 168, per Nov.-Dez. 167,50, per Dec.-Jan. 171, Spiritus pr. 100 Liter 100% per Ct. 67,50, Nov.-Dez. 67,50

(Rindvieh.) 28. Oct. Weizen, per Oct.-Nov. 220, Roggen Oct.-Nov. 168, per Nov.-Dez. 167,50, per Dec.-Jan. 171, Spiritus pr. 100 Liter 100% per Ct. 67,50, Nov.-Dez. 67,50

(Rindvieh.) 28. Oct. Weizen, per Oct.-Nov. 220, Roggen Oct.-Nov. 168, per Nov.-Dez. 167,50, per Dec.-Jan. 171, Spiritus pr. 100 Liter 100% per Ct. 67,50, Nov.-Dez. 67,50

(Rindvieh.) 28. Oct. Weizen, per Oct.-Nov. 220, Roggen Oct.-Nov. 168, per Nov.-Dez. 167,50, per Dec.-Jan. 171, Spiritus pr. 100 Liter 100% per Ct. 67,50, Nov.-Dez. 67,50

(Rindvieh.) 28. Oct. Weizen, per Oct.-Nov. 220, Roggen Oct.-Nov. 168, per Nov.-Dez. 167,50, per Dec.-Jan. 171, Spiritus pr. 100 Liter 100% per Ct. 67,50, Nov.-Dez. 67,50

(Rindvieh.) 28. Oct. Weizen, per Oct.-Nov. 220, Roggen Oct.-Nov. 168, per Nov.-Dez. 167,50, per Dec.-Jan. 171, Spiritus pr. 100 Liter 100% per Ct. 67,50, Nov.-Dez. 67,50

(Rindvieh.) 28. Oct. Weizen, per Oct.-Nov. 220, Roggen Oct.-Nov. 168, per Nov.-Dez. 167,50, per Dec.-Jan. 171, Spiritus pr. 100 Liter 100% per Ct. 67,50, Nov.-Dez. 67,50

(Rindvieh.) 28. Oct. Weizen, per Oct.-Nov. 220, Roggen Oct.-Nov. 168, per Nov.-Dez. 167,50, per Dec.-Jan. 171, Spiritus pr. 100 Liter 100% per Ct. 67,50, Nov.-Dez. 67,50

(Rindvieh.) 28. Oct. Weizen, per Oct.-Nov. 220, Roggen Oct.-Nov. 168, per Nov.-Dez. 167,50, per Dec.-Jan. 171, Spiritus pr. 100 Liter 100% per Ct. 67,50, Nov.-Dez. 67,50

(Rindvieh.) 28. Oct. Weizen, per Oct.-Nov. 220, Roggen Oct.-Nov. 168, per Nov.-Dez. 167,50, per Dec.-Jan. 171, Spiritus pr. 100 Liter 100% per Ct. 67,50, Nov.-Dez. 67,50

(Rindvieh.) 28. Oct. Weizen, per Oct.-Nov. 220, Roggen Oct.-Nov. 168, per Nov.-Dez. 167,50, per Dec.-Jan. 171, Spiritus pr. 100 Liter 100% per Ct. 67,50, Nov.-Dez. 67,50

(Rindvieh.) 28. Oct. Weizen, per Oct.-Nov. 220, Roggen Oct.-Nov. 168, per Nov.-Dez. 167,50, per Dec.-Jan. 171, Spiritus pr. 100 Liter 100% per Ct. 67,50, Nov.-Dez. 67,50

(Rindvieh.) 28. Oct. Weizen, per Oct.-Nov. 220, Roggen Oct.-Nov. 168, per Nov.-Dez. 167,50, per Dec.-Jan. 171, Spiritus pr. 100 Liter 100% per Ct. 67,50, Nov.-Dez. 67,50

